

7. swb-Marathon am 02.10.2011

Es war mal wieder so weit:

Meine heimliche Lieblingsstrecke lockte mich zum 4. Mal nach Bremen. Und auch dieser Lauf wurde ein "Extrem"-Lauf, nämlich extrem heiß, und das Anfang Oktober... naja, nicht mein Wetter, zumal der Start rechtzeitig zur Mittagssonne um 11.20 begann...

Die ersten 10 km meisterte ich in soliden 74 Minuten, doch dann wurde die Sonne mal wieder gnadenlos... immer mehr Läufer konnten zwischendurch nur gehen, und nicht wenige brachen bei der Hitze zusammen, denn besonders zwischen km 13 und 17 direkt zwischen Osterdeich und Weser wehte kein laues Lüftchen...

ich schaltete also nen Gang runter, um das altehrwürdige Weserstadion nach 17 km auch genießen zu können, denn es ging nach 2008 endlich wieder direkt durch "mein" Stadion (2009 und 2010 wegen Baustelle geschlossen), Gänsehaut pur, als es dann durchging.

Auf Höhe der Mittellinie küsste ich dann den "heiligen" Rasen (Anmerkung: eigentlich hatte ich einen Samba-Eckfahnenjubiläum einstudiert, aber die Eckfahnen waren an diesem Tag nicht da...).

Bei km 18 bekam ein Marathonläufer einen Wadenkrampf und ich leistete Erste Hilfe, ich finde es wichtig, dass man auf die Laufkollegen achtet, wenn diese sich verletzen, leider ist das nicht bei jedem selbstverständlich...

Die letzten 4 Kilometer brachte ich dann, durch die Hitze fast in die Knie gezwungen, auch noch irgendwie zu Ende.

Ihr wisst ja, dass ich nie aufgegeben und trotzdem dabei auf meine Gesundheit achte... 2011 ist für mich kein Jahr der Bestzeiten, dafür aber der Extremäufe (Berlin, Rostock und nun Bremen)... langsam werde ich fit für meinen ersten "richtigen" Marathon... genug halbe Marathons habe ich ja schon gesammelt, was soll mich also bis dahin noch schocken?

Ich freue mich nun erstmal wahnsinnig auf den Staffelmaraathon mit euch und auf die Rügenbrücke, bis bald... Martin